Sonnabend den 24. Oktober 1896.

Aus der Chronik des Saalkreises.

Von E. Beiche-Eismannsdorf.

61.

Lettewitz. — Raunitz. — Görbitz.

Das Filialdorf Lettewitz*), auch Lethnitz oder Ledwitz genannt, liegt in der Nähe der Magdeburger Chaussee, zwischen dem Petersberge und Wettin. Der Ort bestand im vorigen Jahrhundert aus 26 Feuerstätten und hatte damals „trotz des fruchtigen und sandigen Bodens guten Ackerbau"; nach der wüsten Mark „Primenau" hin war der Boden etwas nass. — Zu Anfang dieses Jahrhunderts gehörte Lettewitz zum Landgericht Halle, Gerichtsamt Wettin, und zählte vor 75 Jahren in 28 Wohnhäusern 150 Einwohner, deren Zahl jetzt auf 324 gestiegen ist. Zum Dorfe gehörten schon damals 32 Hufen 9½ Morgen Ackerland, 3 Morgen Gärten, 1½ Morgen Anger und zwei Teiche, zusammen circa 1920 preußische Morgen (490 Hektar).

Das Dorf Lettewitz gehörte nebst allen Ober- und Untergerichten zum Königl. Amte Wettin und hatte in eigener Mark und auf der Löptimark die Koppeltrift. — Die hiesige vormalige Erbschenke hatte die Freiheit, das Bier beliebig nehmen zu können.

Zu Lettewitz gehörte auch die vorerwähnte wüste Mark „Primenau", die vormals im Bruch gewesen sein soll und noch im vorigen Jahrhundert als sehr nass beschrieben wird. Sie liegt zwischen Lettewitz und Nauendorf und gehört zu mehreren Gemeinden, hauptsächlich aber zu Lettewitz. Man theilte sie früher in die vordere, mittlere und hintere Primenau ein.

Die hiesige Kirche ist ein Filial von Sylbitz, hatte schon früher 2 Hufen Landes und 3 Glocken, unter denen die größte im Jahre 1584, die mittlere 1606 gegossen wurde. Der Prediger aus Sylbitz wurde, wenn er hier predigte, früher der Reihe nach gespeist. — Die Schule, Königl. Patronats, hat ein Einkommen von 1125 Mk.; die Schülerzahl beträgt ca. 90.

Das Dorf Raunitz**) ist nach Gimritz eingepfarrt, bei welchem Dorfe es in unmittelbarer Nähe liegt, nur durch einen kleinen Bach geschieden. Es gehörte vormals zum Amt Wettin und zählte im vorigen Jahrhundert 11 Feuerstätten, 1 Schmiede und 1 Erbschenke, die ihr Bier beliebig entnehmen konnte. — Zu Anfang dieses Jahrhunderts gehörte Raunitz zum Landgericht Halle, Gerichtsamt Wettin. Vor 75 Jahren zählte der Ort in 12 Wohnhäusern 62 Einwohner, deren Zahl jetzt auf 126 gestiegen ist. Damals besaß der Ort 247¾ Morgen Acker, sowie 5 Morgen Gärten, zusammen ca. 520 preußische Morgen (133 Hektar), jetzt meist im Besitz des Herrn Weschke, der in letzter Zeit hier auch eine Brauntweinbrennerei errichtet hat. Raunitz liefert jetzt auch viel Thon.

Die Marken des Dorfes sind die Raunitzer, die Schwerzer und die Mark „Polterfeld". Der Ackerboden ist nach Görbitz hin ziemlich gut, sonst aber ziemlich steinig und lehmig"; Heu und Trift hatten die Einwohner mit Görbitz gemeinschaftlich. — In Löbejün war Raunitz früher zustimt, weil das dortige Hospital in Raunitz einen Umgang mit dem „Klingelsorbe" hatte. — Jeder Hausbirth mußte dem Pfarrer zu Gimritz alljährlich ½ Scheffel Roggen (althalesches Maß) und zu Michaelis 18 Pfennige entrichten.

Der in hiesiger Gegend entspringende Bach wurde schon früher die „Dobritzsche" genannt, weil er in dem Grunde „Dobritzsch", d. i. Dobre Aue, gute Aue, seinen Ursprung hat. Er fließt nach der Saale.

Das Dorf Görbitz***) (Gerbitz), nach Sylbitz eingepfarrt, hatte im vorigen Jahrhundert 7 Feuerstätten und gehörte damals zum Amte Wettin, späterhin zum Landgericht Halle, Gerichtsamt Wettin. Damals hatte der Ort (vor 75 Jahren) in 10 Wohnhäusern 56 Einwohner, deren Zahl jetzt auf 43 zurückgegangen ist. Die Gemeinde besitzt ein Areal von ca. 450 preußische Morgen (115 Hektar).

Das Dorf Görbitz wird in alten Urkunden auch „Gordenewice" oder „Gurdunewice" genannt und hielt ehedem mit Raunitz in Gemeinschaft einen Schäfer, der die Görbitzer und Raunitzer Mark betrieb und auf der Gusichtauer Mark die Koppeltrift hatte. Bei dem Dorfe stand schon früher eine Windmühle.

Die Kirche zu Görbitz war schon in alter Zeit ein Filial von Sylbitz. Die Kinder hingegen besuchten die Schule zu Sylbitz.

*) Ob von Letten, d. i. Lehm, lehmiger Boden?

**) Ob von dem slavischen row (vom Verbo wendisch rysch), d. i. Graben, oder eine durch Moorgrund oder durch Wiesenland geleitetes Wieß?

***) Der Name des Dorfes Görbitz ist wohl von dem slavischen Worte „gora", der Berg, abzuleiten, da auch die Endsilbe darauf hinweist; Görbitz also ein auf der Höhe belegener Ort.

Kleine Chronik.

* **Magdeburg**, 22. Oktober. (Folgenschwere Spielerei.) Zwei Lehrlinge eines hiesigen Kaufmanns, von denen der eine im Hause seines Principals wohnte, hielten sich in vorletzter Nacht in dessen Zimmer auf; außer ihnen war eine sechszehnjährige Gelichte des jüngeren anwesend. Aus Spielerei ergriff dieser einen auf dem Tische liegenden Radfahrer-Revolver, den er nicht für geladen hielt, und drückte ihn auf den älteren ab. Ein Schuß erdröhnte, und der ältere war tödtlich getroffen. Aus Bezweiflung über seine That kehrte nun der junge Mensch die Waffe gegen sich selbst. Auch seine Verletzungen sind so schwer, daß er wohl kaum mit dem Leben davonkommen wird.

* **Berlin**, 22. Oktober. (Die Verfolgung des Mörders Bruno Werner) hat auch heute zu einem Resultat noch nicht geführt. Aus allen Richtungen zwar gehen Nachrichten ein, nach denen er hier und dort gesehen oder gar festgenommen worden sein soll; alle diese Nachrichten aber haben sich bisher durchweg als irrthümlich herausgestellt. Auch zahlreiche Sistirungen sind erfolgt, ohne daß man sie hätte aufrecht erhalten können. Wie aus den Aussagen der Mutter des Mörders, einer bejahrten, durch die That ihres Sohnes tief erschütterten Frau, die auch heute wieder von der Kriminalpolizei vernommen wurde, hervorgeht, ist Werner sofort nach der That nach Hause gerollt und hat dort mit seiner Mutter gesprochen. Nach kurzem Aufenthalt begab er sich aber schon nach dem Thiergarten, um mit seinem Komplicen Willy Grosse zusammenzutreffen. Seitdem will Frau Werner von dem Verbleib ihres Sohnes keine Kenntniß haben.

* **Berlin**, 22. Oktober. (Mord und Selbstmordversuch.) Heute Nachmittag 3¾ Uhr erschoß der Kellner Monsker, Augustinstraße 35 wohnhaft, von dem Hause Lothringerstraße 53 aus dem Bürgersteige seine Frau Sophia und versuchte dann sich selbst zu erschießen. Die Leiche der Frau wurde in das Schauhaus, der Mörder schwer verletzt in die königliche Klinik in der Ziegelstraße gebracht. Das Motiv der That ist ehelicher Zwist.

* **Dresden**, 22. Oktober. (Zur Familientragödie.) Es war bereits gemeldet worden, daß Dr. jur. Paul Eulenburg sich und seine Familie aus Nahrungssorgen getödtet habe. Die Sache klärt sich jetzt dahin auf, daß Dr. Eulenburg durch Gutsagen für einen Berliner Freund sein Vermögen in Höhe von 90 000 Mk. verloren hatte. Die Einrichtung Dr. Eulenburgs war eine sehr werthvolle, seine Ehe sehr glücklich und er selbst ein Ehrenmann und allgemein beliebt. Der Verstorbene war übrigens ein Sohn des verstorbenen Berliner Arztes Professor Eulenburg und Bruder des bekannten Nervenarztes Professor Eulenburg in Berlin sowie des Verlagsbuchhändlers Eulenburg in Leipzig.

* **Kattowitz**, 22. Oktober. (Die Flinte des Mörders Sobczyk.) Ein sehr charakteristisches Ergebniß hatte die öffentliche Versteigerung der Flinte des Mörders Sobczyk. Von einen 100 Bietern erstand diese Gasthwirth Nowak für 268 Mk.

* **Hamm**, 22. Oktober. (Todtgefahren.) Am Nordbahnhofe wurde gestern Abend der Weißbinder Herbert von Windecken von einem Zuge todtgefahren. Herbert wollte auf den sich schon bewegenden Zug springen und glitt aus. Die Leiche war furchtbar verstümmelt. Der linke Arm und beide Beine waren vom Rumpfe getrennt.

* **Pirmasens**, 22. Oktober. (Teufelsaustreibung.) In Thalfröchen lebt die geistesgestörte Frau Rothhaar, von der ein Grübler Namens Stumpf behauptet, daß sie vom Teufel besessen sei. Er hat sich nun daran gemacht, den Satan bei der Frau auszutreiben, und dazu einige gleichgesinnte Freunde und Bekannte aus Thalfröchen und Winzeln genommen. Die Gesellschaft machte Abends unter Singen und Beten das Bett der Frau und Stumpf rief, während er die Bettdecke mit seinen Fäusten bearbeitete: „Mache Dich hinaus Satan, fahre zur Hölle!" Obschon die Austreibung an ein paar Abenden vorgenommen wurde, soll der Teufel noch keine Anstalten getroffen haben, zu verschwinden.

* **Paris**, 22. Oktober. (Ein dreizehnjähriger Schlaf. — Blitzschlag.) In Zhenelle (Nord-Dep.) schläft eine Kranke nun schon seit dreizehn Jahren. Man glaubte zuerst, Marie Decroix stelle sich nur so, um die Neugierigen auszubeuten, aber diese Meinung ist durch die Thatsache und die Gutachten zahlreicher Aerzte widerlegt worden. Die Schlafende, die seit 1883 nicht mehr aufgestanden ist, sieht aus wie ein Skelett, athmet aber und wird künstlich mit Milch und Eigelb genährt. Sie war 22 Jahre alt, als sie in den Zustand verfiel, der einzig in seiner Art ist, wie von der medizinischen Akademie in Paris unlängst festgestellt wurde. — Laut Meldung aus Largentière (Dep. Ardèche) schlug der Blitz in das Mausoleum in Lablachère ein. Der Prior wurde getödtet, in Klosterbruder schwer verletzt.

* **Moskau**, 22. Oktober. (Feuersbrunst.) Durch eine Feuersbrunst wurden drei Gebäude der Lederfabrik des Armeelieferanten Karl Tiel zerstört. Der Schaden wird auf 200 000 Rubel geschätzt. Die Fabrik ist bei einer hiesigen Versicherungsgesellschaft mit 1300 000 Rubel versichert.

Wetterbericht des „General-Anzeiger."

Voraussichtliches Wetter am 24. Oktober 1896.

Bei Südwestwind zeitweise aufheiterndes, am Tage etwas wärmeres Wetter ohne wesentliche Niederschläge.

Rauch-Service

(ähnlich wie Abbildung)

von 2,50 M. an,

bessere Ausführung 2, 3-6 M.

Rauch-Service v. Bronce, Rauchtische

3, 4.50 bis 20 Mark.

C. F. Ritter, Halle a. S.,

Leipzigerstr. 90.

Beschwerden über unpünktliche Zustellung des „General-Anzeiger" bitten wir ungesäumt unserer Expedition in der Zinksgartenstraße 13, anzeigen zu wollen.

6. Ziehung der 4. Klasse 195. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr.)

22. Oktober 1896, vormittags.

34 111 39 [500] 49 223 350 60 88 444 917 31 88 1034 [3000] 155 352 403 7 56 75 556 77 700 48 989 2012 265 11 77 328 756 83 922 329 477 94 517 [3000] 34 62 681 820 920 85 4233 382 497 670 88 759 89 885 [1500] 911 41 84 5139 586 633 66 700 861 918 32 72 [500] 6652 804 7065 [3000] 168 228 313 98 531 98 727 [500] 11 8080 128 293 557 65 644 56 [500] 96 908 9076 119 223 428 533 36 714 52 811

10023 171 255 63 313 [300] 541 [300] 57 712 880 984 11095 203 34 71 90 337 53 626 900 2 69 12140 281 [500] 337 426 76 94 878 13013 185 209 98 481 506 89 638 713 14 853 71 14013 132 55 395 629 94 946 84 933 15199 230 36 57 354 78 92 497 541 71 679 84 893 14 43 988 95 16294 339 [300] 80 429 83 598 611 820 [500] 90; 17 86 17063 79 154 386 420 67 76 560 90 692 765 92 18066 [500] 275 436 [300] 585 85 611 57 721 50 860 92 95 19118 92 265 73 [500] 444 73 545 650

20093 433 53 520 647 844 78 939 21237 95 455 77 641 70 898 22025 43 54 671 91 341 575 600 44 70 [1500] 746 51 993 23053 67 302 [300] 626 757 24121 359 70 493 551 603 17 21 716 820 902 21 36 25279 934 93 50 63 64 910 233 69 329 85 448 530 769 83 948 26070 82 302 13 767 837 42 89 95

30008 165 77 [500] 65 207 470 76 843 95 948 54 31130 32959 199 227 374 90 439 595 [500] 79 76 707 895 998 152103 84 91 273 92 579 635 61 710 820 51 983 153555 316 18 [1500] 90 98 [3000] 724 812 [1500] 61 154079 87 114 33 37 692 [3000] 667 73 708 30 65 866 155012 120 62 66 219 55 92 338 502 672 740 [3000] 805 921 30 156312 17 53 474 82 917 157031 386 91 596 97 744 813 46 51 957 158032 134 99 245 73 85 91 [1500] 159064 97 [300] 116 66 231 74 353 99 468 696 61 722 48

160305 72 92 431 [500] 610 702 87 161319 456 665 707 [3000] 887 162046 152 661 811 [1500] 163109 237 532 [500] 840 164374 499 557 787 [1500] 999 165058 147 85 365 414 72 502 689 981 82 166400 56 419 58 526 [1500] 45 66 618 29 68 933 167130 44 62 428 881 917 168160 89 470 543 746 50 169169 213 328 44 635 63 85 715 84 868 [500]

170055 [300] 140 222 24 268 92 515 58 [500] 703 8 810 171098 [1500] 144 354 409 87 [3000] 721 945 [1500] 172045 49 90 107 301 31 [500] 97 414 85 546 [900] 691 884 173007 153 92 368 438 592 625 [300] 70 174007 98 141 226 437 556 626 [1500] 731 875 941 175011 125 305 461 631 176040 62 123 221 378 664 743 824 46 65 942 177011 154 79 211 39 347 726 178015 56 92 145 256 60 62 360 438 549 79 661 866 179009 36 94 249 393 533 87 872 945

180043 141 [500] 563 84 622 33 792 181122 343 478 [1500] 537 616 797 [3000] 943 182189 564 472 [500] 656 972 183062 61 224 355 402 [1500] 544 68 867 709 895 971 184202 43 319 [500] 52 98 412 512 28 [3000] 641 185180 357 29 400 186027 116 33 506 [500] 628 739 67 937 187003 23 172 [500] 252 356 [300] 633 755 892 35 926 188004 11 [1500] 14 49 77 83 223 33 552 530 626 81 791 937 189008 89 [3000] 125 316 427 63 537 76 82 751 934

190054 208 394 446 763 857 191101 265 314 29 97 472 677 703 43 [500] 65 [300] 926 192081 170 347 [3000] 439 552 99 627 [500] 193091 187 343 63 92 482 533 [300] 81 194058 [1500] 115 91 474 695 729 52 805 195029 135 232 [3000] 196030 63 77 3 8 88 403 539 64 71 684 897 197025 539 62 744 90 82 198757 956 88 [3000] 199071 263 303 18 24 92 416 549 614 18 822

200042 132 52 97 455 663 201002 172 377 81 413 20 57 511 666 731 52 806 938 202079 506 844 203308 406 25 882 944 63 204068 320 67 437 69 76 [1500] 98 205107 283 327 48 [3000] 434 739 75 87 [3000] 206018 64 97 112 84 430 679 184 805 207140 306 53 68 415 48 80 616 35 [3000] 208052 53 73 324 97 432 516 611 51 63 80 717 38 888 [3000] 209046 311 [500] 17

210050 95 138 210 29 [3000] 788 98 427 522 [3000] 725 829 906 211082 134 373 75 424 32 588 600 73 777 98 913 55 212006 12 105 19 29 50 340 576 [3000] 906 213004 22 82 [1000] 212 270 500 66 713 40 43 99 214037 106 [3000] 79 42 544 597 [500] 215282 9 445 516 [500] 650 [3000] 357 952 216129 68 215 59 63 402 [1500] 833 9 [3000] 983 217002 187 424 600 50 970 [1500] 218341 454 521 72 646 884 [1500] 79 94 [500] 219010 374 648 899 941

220016 59 72 82 208 303 563 84 96 626 34 73 84 781 221007 107 78 526 61 646 38 57 [3000] 763 892 54 222008 [300] 81 87 194 539 623 51 72 936 223078 [1500] 129 292 40 592 96 531 51 638 72 76 748 224046 73 95 519 664 65 [300] 745 807 917 47 [1500] 225119 330 488 510

226132 515 73 76 706 65 929 227011 [300] 49 118 86 [3000] 227 31 46 364 46 670 [1500] 84 765 934 93 113327 339 91 400 48 741 114014 74 89 94 197 450 583 846 908 58 [500] 115871 116030 248 539 37 609 26 733 117238 48 213 93 [1500] 45 810 118117 29 235 [3000] 63 419 56 504 37 763 [300] 969 119166 238 46 61 [10000] 347 78 449 575 619 87 95 905 85

120343 [500] 324 486 571 91 709 822 53 121045 71 284 91 389 81 99 556 753 935 122109 537 651 994 123039 [1500] 439 546 727 84 [1500] 40 942 124110 21 69 [500] 80 308 53 936 19 125281 503 634 711 92 932 126008 65 535 864 127010 56 [500] 141 299 320 635 72 77 831 49 128145 374 523 47 60 95 631 871 129013 28 512 117 70 77 292 511 698 30 711 [500] 898 130195 221 67 407 93 521 69 131236 417 722 815 44 58 95 957 78 132342 478 573 79 738 98 961 133110 70 78 [1500] 70 72 74 [1500] 134448 563 650 53 [3000] 741 [1500] 71 805 134117 223 504 664 758 66 [500] 135193 327 494 586 805 939 45 136328 94 356 418 15 531 52 69 97 137056 421 81 893 64 91 97 138132 205 98 386 [500] 566 81 794 139119 16 [1500] 36 71 81 94 243 [3000] 331 39 419 517 679 843 [1500] 54

140274 488 575 639 760 939 [500] 141351 79 453 79 608 98 704 95 805 142320 411 45 776 77 [1500] 820 48 51 143087 [3000] 136 216 65 [1500] 493 592 [1500] 820 144017 99 158 269 79 [3000] 41 442 554 615 47 [1500] 832 916 145204 339 445 86 557 625 785 40 41 92 994 86 146097 [3000] 103 [500] 329 44 632 712 147002 42 103 756 57 887 982 [1500] 148311 62 504 [3000] 9 22 87 711 41 845 47 51 73 97 222 31 68 149623 78 257 60 [3000] 319 471 742 840 919 73 81

150059 282 388 430 60 512 [1500] 725 58 81 92 822 31 151059 180 567 639 827 47 98 941 87 152048 64 707 [3000] 85 466 532 673 856 915 153011 508 642 745 87 871 41 154075 139 353 451 573 656 707 860 997 155033 317 85 581 670 987 156132 35 313 778 157348 68 543 72 844 60 96 807 40 158110 76 445 574 95 816 929 159047 887 431 58 737 81 [3000] 878 906

160029 79 92 213 26 53 329 [1500] 161011 111 342 66 545 825 162043 336 42 94 601 42 43 714 59 [1500] 998 163115 234 368 72 486 738 78 826 [3000] 30 83 88 [500] 997 164061 360 [500] 478 637 75 763 803 31 52 70 78 165359 629 901 166003 16 98 129 297 568 75 93 669 855 90 167316 [500] 773 [500] 819 [300] 168132 59 81 227 489 552 644 709 [3000] 41 [1500] 887 931 169045 178 203 6 36 442 94 513 80 655 66 763 92 [300] 860 88 973

170002 [500] 185 452 [3000] 56 577 991 171386 90 527 54 604 [3000] 765 851 919 [1500] 172 [500] 283 [1500] 85 [3000] 173064 103 222 47 678 894 43 174162 214 347 [1500] 83 557 673 175339 364 71 477 546 76 90 659 883 176138 214 430 48 600 48 826 946 177094 182 97 459 561 600 87 729 937 178018 28 168 455 617 68 788 835 972 [3000] 179117 54 55 269 99 374 604 54

180009 165 326 65 74 613 80 788 804 60 181059 157 70 301 6 49 425 611 717 182114 239 [500] 725 58 81 92 822 31 183159 180 567 639 827 47 98 941 87 184048 64 707 [3000] 85 466 532 673 856 915 185033 317 85 581 670 987 186132 35 313 778 187348 68 543 72 844 60 96 807 40 188110 76 445 574 95 816 929 189047 887 431 58 737 81 [3000] 878 906

190029 79 92 213 26 53 329 [1500] 191011 111 342 66 545 825 192043 336 42 94 601 42 43 714 59 [1500] 998 193115 234 368 72 486 738 78 826 [3000] 30 83 88 [500] 997 194061 360 [500] 478 637 75 763 803 31 52 70 78 195359 629 901 196003 16 98 129 297 568 75 93 669 855 90 197316 [500] 773 [500] 819 [300] 198132 59 81 227 489 552 644 709 [3000] 41 [1500] 887 931 199045 178 203 6 36 442 94 513 80 655 66 763 92 [300] 860 88 973

200002 [500] 185 452 [3000] 56 577 991 201386 90 527 54 604 [3000] 765 851 919 [1500] 202 [500] 283 [1500] 85 [3000] 203064 103 222 47 678 894 43 204162 214 347 [1500] 83 557 673 205339 364 71 477 546 76 90 659 883 206138 214 430 48 600 48 826 946 207094 182 97 459 561 600 87 729 937 208018 28 168 455 617 68 788 835 972 [3000] 209117 54 55 269 99 374 604 54

210009 165 326 65 74 613 80 788 804 60 211059 157 70 301 6 49 425 611 717 212114 239 [500] 725 58 81 92 822 31 213159 180 567 639 827 47 98 941 87 214048 64 707 [3000] 85 466 532 673 856 915 215033 317 85 581 670 987 216132 35 313 778 217348 68 543 72 844 60 96 807 40 218110 76 445 574 95 816 929 219047 887 431 58 737 81 [3000] 878 906

220029 325 467 506 786 868 82 988 221030 47 127 844 222091 173 79 [3000] 345 406 675 750 849 68 928 223080 88 379 660 777 84 224309 64 808 490 683 761 907 41 225352 70 409 51 506 34 88

Im Gewinnrade verblieben: 2 Gewinne zu 15000 Mk., 1 zu 10000 Mk., 2 zu 7500 Mk., 1 zu 5000 Mk., 1 zu 4000 Mk., 5 zu 3000 Mk., 17 zu 1500 Mk., 32 zu 1000 Mk., 69 zu 500 Mk., 995 zu 300 Mk., 1068 zu 210 Mk.

5. Ziehung der 4. Klasse 195. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr.)

22. Oktober 1896, nachmittags.

229 521 433 66 633 746 902 59 97 1049 124 74 310 80 488 576 99 744 889 [3000] 2311 64 428 [5000] 65 623 [3000] 66 794 909 79 3000 86 115 22 212 41 91 363 67 730 34 91 [3000] 813 97 4454 503 74 [3000] 635 91 755 942 56 [3000] 88 5012 120 345 608 501 18 51 810 930 57 84 6186 239 98 408 513 710 837 89 [1500] 7037 66 207 356 92 819 46 51 937 [1500] 100 62 213 306 10 515 21 634 67 9024 50 80 145 98 242 375 [500] 426 96 570 633

10027 122 241 333 [300] 76 588 638 61 [3000] 957 11052 276 309 400 1 86 545 599 12089 107 239 404 70 [1500] 86 97 578 83 795 849 903 13 13 49 245 [1500] 638 765 765 [1500] 846 14127 292 [3000] 892 15903 15 366 440 69 102 521 985 [1500] 16407 [500] 108 86 [500] 286 503 56 633 713 24 31 17106 268 457 527 759 874 917 18014 29 46 63 [1500] 67 111 291 414 81 637 74 715 [300] 33 926 88 19119 92 349 72 430 69 76 86 88

20016 274 78 393 485 625 [300] 84 716 810 21042 102 493 572 75 645 58 72 [3000] 832 22097 123 [500] 309 431 618 738 885 932 33 82 23010 142 330 [3000] 468 543 [1500] 24 [500] 942 24100 209 313 [500] 498 571 778 [3000] 93 900 25018 55 98 158 74 662 93 810 12 24 907 26116 426 570 82 628 93 [500] 27054 162 75 251 57 96 339 [3000] 573 90 855 89 917 28072 171 203 445 619 741 813 18 [1500] 29145 66 442 750 51 851 65 988

30018 164 285 525 648 722 [3000] 824 52 31342 461 91 504 8 682 771 76 86 32224 413 551 [500] 636 75 747 63 886 935 54 33183 285 451 76 [500] 519 46 689 716 21 896 99 34096 294 523 78 450 690 859 88 949 57 75 [500] 35016 80 118 42 308 56 [3000] 565 811 92 93 94 [3000] 36231 432 469 73 77 [500] 41 37012 62 235 437 95 739 898 38004 187 96 248 [500] 374 412 534 669 87 [3000] 784 868 39205 344 505 6 67 655 721 908 14

40227 399 448 54 541 616 32 80 769 837 67 [500] 41011 317 18 [3000] 407 700 [3000] 64 831 81 934 42205 31 147 73 227 380 89 421 576 948 62 43032 [1500] 140 261 321 24 45 75 [300] 532 693 850 95 [1500] 98 [500] 957 44011 114 19 93 96 256 373 711 20 892 992 45135 233 63 344 483 504 707 [500] 95 46027 299 75 405 9 655 47222 63 88 [500] 814 48141 92 357 466 501 61 70 [1500] 740 816 74 49413 78 576 874

50097 [1500] 411 50 [1500] 70 719 808 40 99 51096 194 93 206 407 656 875 955 52065 16 393 [500] 471 542 [3000] 53164 221 304 8 444 61 [500] 885 959 70 54176 [1500] 316 412 433 751 996 55504 [500] 72 849 62 78 795 [3000] 85 56223 313 34 39 59 478 579 746 57028 101 385 648 957 58108 501 665 709 [1500] 838 65 98 [1500] 950 [300] 59208 55 [500] 313 467 68 758 9

60165 872 [1500] 71 28 290 332 440 546 46 51 78 [1500] 830 80 [500] 999 61190 278 301 430 604 [300] 810 914 62119 353 404 607 63370 637 758 [3000] 64024 [1500] 25 92 114 33 61 286 369 615 799 830 33 42 65094 [3000] 242 83 95 329 [500] 427 [1500] 66166 [500] 341 [1500] 67176 83 [1500] 97 [3000] 68235 71 91 428 527 89 717 69 812 68300 43 80 186 396 428 623 28 717 812 17 90 [300] 951 69074 849 317 442 49 [500] 534 615 873 [3000] 968 [3000] 69

70057 69 149 213 56 470 561 731 95 88 977 71119 207 394 436 505 812 903 72031 22 85 309 57 452 578 [1500] 73 89 92 244 [3000] 74 [1500] 75 [3000] 76 69 87 825 93 914 67 74089 196 227 46 331 496 91 658 711 59 836 943 68 75144 203 356 407 [3000] 724 66 76136 239 662 708 50 920 24 68 [3000] 77192 454 515 80 [1500] 20 94 95 78170 232 [1500] 467 541 50 [1500] 949 79280 [3000] 507 90 644 85 701 69 870

80018 271 351 [3000] 49 824 39 87 81039 105 24 75 331 592 636 [500] 93 718 19 831 [1500] 82085 107 263 [500] 339 61 438 [3000] 855 83 83136 73 330 445 501 11 833 41 84021 278 328 515 687 741 944 85244 76 364 85 [500] 414 845 62 935 [500] 86060 115 209 28 418 [500] 580 889 989 87239 [1500] 306 43 457 75 534 893 [500] 88231 334 744 62 89005 13 282 336 714 63 872 998

90072 124 216 [3000] 407 59 [300] 551 683 91098 398 478 92328 68 453 530 641 765 71 [500] 893 93066 98 294 497 565 [3000] 612 965 94183 223 89 332 53 [1500] 69 430 [3000] 95 85 [500] 540 46 662 66 787 96504 159 312 63 692 776 814 [3000] 97 [1500] 96119 29 [500] 97 [3000] 98 [3000] 321 [1500] 42 54 [3000] 99 131 281 428 44 [500] 91 522 35 602 27 88 98306 566 601 67 94 [3000] 872 924 [3000] 91 99280 383 594 [500] 73 649 845 [1500] 46

100009 134 [3000] 218 [500] 33 308 588 [500] 14 70 665 783 [500] 857 99 900 87 101121 234 [3000] 382 440 76 80 651 734 [3000] 91 838 83 102181 268 98 314 448 542 600 91 778 842 75 943 64 103119 74 201 89 339 467 70 97 920 104157 277 315 17 41 501 32 50 64 96 207 72 858 105033 133 239 57 326 [3000] 452 573 [1500] 482 544 680 842 929 107009 416 74 [1500] 631 37 810 42 945 108097 109 21 2 805 427 88 592 663 766 908 941 109121 634 888 97

110115 24 40 73 219 [1500] 72 82 303 32 54 59 709 845 74 962 76 111012 [illegible]

Cirka **10300** Stück

Zug-Harmonika's

mit meiner in verschiedenen Ländern

patentirten,

in Deutschland patentamtlich geschützten, unter D. R.-G.-M. W. 47462 eingetragenen und von mir selbst erfundenen Claviatur mit Spiral-Tastenfederung sind bereits seit 3 Monaten (Mai, Juni, Juli 1896) verkauft. Nicht eine Reclamation wegen Brechen oder Bahnwerden meiner neuen Tastenfederung ist in dieser Zeit eingegangen. Ich garantire noch wie vor 10 Jahre für diese Federn!

1000 Mark!!

zahle ich demjenigen Fabrikanten oder Händler, welcher mir den Nachweis erbringt, daß er die gleiche Anzahl Zieh-Harmonika's in dem oben angegebenen Zeitraume an Private abgerissen hat. Ein weiterer Beweis für die Vorzüglichkeit meiner Instrumente wird dadurch überflüssig; Jedermann wird die Ueberzeugung gewinnen, daß man im größten Geschäfte in der Regel auch am besten und billigsten kauft!

Für nur **5 Mark 70 Pfg.** versende ich meine bekannten, vorzüglichen Instrumente mit obiger patentamtlich geschützten Federung versehen, 2-chörig mit Orgeltön, 10 Tasten, 40 breiten Stimmen, 2 Bässen, 2 Registern, offener Nickel-Claviatur mit einem breiten Nickelstab umlegt, gutem starkem Balg mit 2 Doppelbälgen, 2 Schallbrettern, fortirten Bässen, mit Stahlschnellzungen und brillanten Nickelbeschlägen. Größe dieses Pracht-Instrumentes 35 cm.

Dasselbe Instrument 3-chörig mit 3 Registern Mk. 7.50. Dasselbe Instrument 4-chörig mit 4 Registern Mk. 8.50. Verpackung und Schibkartenversendung umsonst. Porto 80 Pfg. Man bestelle beim Erfinder **Heinr. Suhr** in **Neuenrade.**

Von großartiger Füllkraft sind meine **Mandarinen-Daunen,** à Pfd. nur 2,60 ℳ, **Halbdaunen** nur 2 ℳ, von beiden Sorten genügen 4 Pfd. zum vollen Deckbett. **Unterbett-Halbdaunen,** sehr füllkräftig und weich, à Pfd. 1,20 und 1,50 ℳ, mit 4 Pfd. reichlich gefüllt.

Spezial-Bettfedern- u. Bettenhandlung

Hermann Balsam,

Leipzigerstr. 11. Leipzigerstr. 11.

Rehkeulen u. Blätter,

frisch geschossene Hasen,

sowie **Rebhühner** empfehlen **heute billigst**

Krabs & Keller,

Magdeburgerstr. 7.

Luxus- u.

Gelegenheits-Geschenke,

Lederwaaren,

Nippes, Glasbilder,

Diaphanien, Wandteller etc.

empfiehlt

in **großer Auswahl**

Albin Hentze,

24 Schmeerstraße **24.**

Echt Westfälisch.

Pumpernickel

ca. 4 Pfd. 75 Pfg.

Gebr. Zorn,

Grossh. Sächs. Hoflieferanten.

Vulkan-

Kohlen-Anzünder

empfiehlt **W. Dudenbostel.**

Dank!

Ich litt an heftigem, furchtbarem

Hautausschlag,

der gar nicht weichen wollte, was ich auch thun mochte. Durch die Mittel des Herrn **Dr. med. Hartmann, prakt. u. homöopath. Arzt, München,** Bavariaring 20, wurde ich dann zu meiner größten Freude sehr schnell gesund, der Hautausschlag war in 14 Tagen ganz weg und schon wenige Tage nach Beginn der Behandlung hörte auch das Jucken ganz auf.

Blaubeuren, 30./5. 96.

Leopold Keil.

Briefe: M. W. à Ctr. 68 ₰, S. T. A. à Ctr. 60 ₰. Fr. Hering, Zwingerstr. 8.

Wer ändert Damen-Jackets f. Winter?

Gute

Dabersche Kartoffeln

ca. 3000 Centner, offerirt

H. v. Santen,

Rostock i/Mecklbg.

Tüchtige Kochfrau empfiehlt sich. Marie Schultz, Linksgartenstr. 7.

Alle Glanzplätterin empfiehlt sich Elsa Schöber, Wansleben a/See.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit unserer Bekanntmachungen vom 11. August d. Js. ist die Anmeldefrist für die Erhaltung bezw. Wiedererwerbung im Quartier **F** des Nordfriedhofes am 1. d. M. abgelaufen und finden weitere Anträge keine Berücksichtigung.

Halle a/S., den 17. Oktober 1896.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Nachstehende Nachweisung der im III. Quartale 1896 von der Königlichen Amtsanwaltschaft resp. der Polizei-Verwaltung zu Halle a. S. verfolgten strafbaren Handlungen wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht:

Pfde. Nr.	A. Verbrechen und Vergehen.	Zahl der Fälle.
1	Beleidigung des Landesherrn	2
2	Widerstand gegen die Staatsgewalt	29
3	Hausfriedensbruch	30
4	Münzverbrechen	14
5	Falsche Anschuldigung	1
6	Vergehen gegen die Religion	1
7	Verbrechen gegen den Personenstand	1
8	Verbrechen gegen die Sittlichkeit	36
9	Beleidigung und Verleumdung	37
10	Zweikampf	1
11	Verbrechen gegen das Leben	3
12	Körperverletzung und Mißhandlung	121
13	Verbrechen gegen die persönliche Freiheit	20
14	Diebstahl	316
15	Unterschlagung	72
16	Raub und Erpressung	2
17	Hehlerei	5
18	Betrug	59
19	Urkundenfälschung	8
20	Strafbarer Eigennutz	10
21	Sachbeschädigung	12
22	Brandstiftung	24
23	Gewerbeordnung	36
24	Nahrungsmittel-Verfälschung	11
	Summa	851

Laufende Nr.	B. Uebertretungen.	Verfolgt durch die Polizei-verwaltung.	Verfolgt durch die Kgl. Amtsanwaltschaft.	Zahl der Fälle.
1	Betteln	3	47	50
2	Unfug und nächtliche Ruhestörung	516	254	770
3	Gewerbsunzucht und Sittenpolizei-Contravention	27	127	154
4	Unterlassene Meldung ab- und zugezogener Personen	148	7	155
5	„ „ zur Krankenkasse	3	7	10
6	„ „ beim Königl. Standesamt	3		3
7	„ „ zur Militärstammrolle	1		1
8	„ „ von Schlafstellenmietern	9	4	13
9	„ „ beim Königl. Kreisphysikus	1		1
10	„ Vorlegung des Fremdenbuches	5		5
11	„ Entleerung und Desinfection der Düngergruben	8		8
12	Marktpolizei-Contravention	5	3	8
13	Gewerbepolizei-Contravention	8	19	27
14	Baupolizei- „	6	8	14
15	Feld- u. Forstpolizei- „	32	5	37
16	Feuerpolizei- „	11	5	16
17	Fahrradpolizei- „	100	7	107
18	Droschken- und Dienstmannspolizei-Contravention	35	10	45
19	Maaß- und Gewichtspolizei- „	12	1	13
20	Sanitätspolizei- „	4		4
21	Straßenbahnpolizei- „	21	23	44
22	Straßenpolizei- „	642	93	735
23	Umherlaufen der Hunde ohne Aufsicht 2c.	81	12	93
24	Verwendung von Hunden als Zugthiere ohne Tauglichkeitsnachweis	4		4
25	Sonntagsentheiligung	19	3	22
26	Ueberschreiten der Polizeistunde	25	12	37
27	Thierquälerei	2	8	10
28	Schulversäumniß der Kinder	91	13	104
29	Unterlassene Beleuchtung der Treppen und Flure	17	1	18
30	Beschäftigung von Lehrlingen ohne Arbeitsbuch	22	—	22
31	Verstoß gegen die Verordnung über Bierdruckapparate	5	—	5
32	Verstoß gegen die Verordnung über Kellnerinnen	69	14	83
33	Schlachthofpolizei-Contravention	9	7	16
34	Nichtverhüllen von Nahrungsmitteln beim Transport	2	—	2
35	Fuhrwerk ohne Erkennungstafel	33	—	33
36	Verwendung unvorschriftsmäßiger Milchkannen	13	—	13
37	Abbrennen von Feuerwerkskörpern ohne polizeiliche Erlaubniß	15	3	18
38	Musiciren ohne polizeiliche Erlaubniß	5	—	5
39	Unterlassenes Impfen der Kinder	50	8	58
40	Pferd mit nicht eingelegtem Gebiß	5	—	5
41	Werfen mit Steinen	5	2	7
42	Führung falschen Namens	1	—	1
43	Hausnummer nicht vorschriftsmäßig anbringen lassen	1	—	1
44	Fischereipolizei-Contravention	7	10	17
45	Beschädigung öffentlicher Anlagen	27	—	27
46	Eigenmächtiges Verlassen des Gesindedienstes	—	18	18
47	Aufnahme von Pflegekindern ohne polizeiliche Erlaubniß	1	—	1
48	Unbefugtes Schießen	1	9	10
49	Unerlaubtes Auswandern	—	2	2
50	Nichtbeschaffen eines Unterkommens	—	5	5
51	Unterlassene Fürsorge	—	18	18
52	Anfertigung bezw. Führung gefälschter Legitimationspapiere	—	4	4
53	Unbefugtes Betreten bestellter Aecker	—	8	8
54	Munddiebstahl	—	26	26
55	Uebertretung des Preßgesetzes	—	4	4
56	„ „ Vogelschutzgesetzes	—	11	11
57	„ „ Viehseuchengesetzes	—	6	6
58	Gewerbesteuer-Hinterziehung	—	3	3
59	Lustbarkeitssteuer- „	—	2	2
60	Wandergewerbesteuer- „	—	8	8
61	Felddiebstahl	—	80	80
62	Abhalten öffentlichen Tanzes	—	2	2
63	Uebertretung der Polizei-Verordnung betr. den unbefugten Verkehr mit Gefangenen	—	2	2
64	do. betr. das Ausweich. marschirend. Truppenabtheilungen gegenüb.	—	2	2
65	do. betr. den Verkehr von Schülern in Restaurationen	—	1	1
66	do. betr. den Verkehr mit Roßfleisch	—	1	1
67	do. betr. den Kaninchenfang	—	1	1
68	do. betr. Schlachtviehmärkte	—	1	1
69	do. des Gesetzes betr. den Verkehr mit Ersatzmitteln für Butter	—	1	1
70	do. des Vereinsgesetzes	—	23	23
	Summa B	2110	954	3064
	Hierzu „ A			851
	Summa			3915

Halle a/S., den 17. Oktober 1896.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Herbstkontrol-Versammlungen im Landwehr-Bezirk Halle finden wie folgt statt:

Unterbezirk IV. Eisleben.

Kontrolplatz Teutschenthal (Gasthof zur Kasseler Bahn).

Am 2. November 1896, Morgens 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Aseborsdt, Dornstedt, Eisdorf, Eydorf, Köchstedt, Ober-Teutschenthal, Unter-Teutschenthal, Steuden, Witzenburg.

Am 2. November 1896, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Bennstedt, Eölme, Höhnstedt, Langenbogen, Müllerdorf, Rollsdorf, Seeburg, Wansleben, Zappendorf.

Kontrolplatz Oberröblingen (Gasthof zum Kronprinz).

Am 3. November 1896, Morgens 10½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Alberstedt, Ausdorf, Aseleben, Erdeborn, Hornburg, Oberröblingen, Obersperstedt, Schaffer, Siedten, Schraplau, Untersperstedt, Unterröblingen.

Kontrolplatz Helbra (Gasthof zum Kronprinz).

Am 4. November 1896, Morgens 9 Uhr für die Jahrgänge: 1889, 1890, 1891, 1892 und 1893 aus Helbra.

Am 4. November 1896, Morgens 11 Uhr für die Jahrgänge: 1894, 1895 und 1896 aus Helbra und für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Bennsdorf b. M. und Volkstedt.

Kontrolplatz Eisleben (für die Stadt) — **Wiesenhaus.**

Am 5. November 1896, Morgens 8 Uhr für die Jahrgänge 1889, 1890 und 1891 aus Eisleben.

Am 5. November 1896, Morgens 10 Uhr für die Jahrgänge 1892, 1893, 1894, 1895 und 1896 aus Eisleben.

Kontrolplatz Eisleben (für das Land) — **Wiesenhaus.**

Am 5. November 1896, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Aebtlsdrode, Bischofsrode, Helfta, Holzzelle, Rittchendorf, Oberrißdorf, Unterrißdorf, Wolferode, Wormsleben, **Wimmelburg.**

Unterbezirk II. Halle (Stadt).

Kontrolplatz Halle a/S. (Hof der Moritzburg am Paradeplatze).
(Provinzial-Infanterie.)

Am 2. November 1896, Morgens 8 Uhr für den Jahrgang 1889,
„ 2. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1890,
„ 2. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1891,
„ 3. „ „ Morgens 8 „ „ „ „ 1892,
„ 3. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1893,
„ 3. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1894,
„ 4. „ „ Morgens 8 „ „ „ „ 1895 und 1896,
„ 4. „ „ „ 10 „ „ sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Bölberg, Burg b. Reideburg, Büschdorf, Capellenende, Crondorf, Dieritz, Gimritz b/Halle, Reideburg, Sagisdorf, Sticheldorf, Schönnewitz, Wörmlitz und Zöberitz.

Für die Offizier-Aspiranten.

Kontrolplatz Halle a/S. (Hof der Moritzburg am Paradeplatze)

Am 4. November 1896, Mittags 12 Uhr für sämmtliche in Halle a/S. (Unterbezirk I und II) wohnhaften Offizier-Aspiranten aller Waffen und Jahrgänge der Reserve.

Die Offizier-Aspiranten, welche in Ortschaften der Unterbezirke III, IV und V wohnen, haben wie die übrigen Mannschaften auf den vorgeschriebenen Kontrolplätzen der Kontrolversammlung beizuwohnen.

Unterbezirk I. Halle (Stadt).

Kontrolplatz Halle (Hof der Moritzburg am Paradeplatze).
(Specialwaffen.)

Garde, Provinzial-Jäger, Provinzial-Kavallerie, Provinzial-Feld-Artillerie, Provinzial-Fuß-Artillerie, Provinzial-Pioniere, Eisenbahn- und Luftschiffer-Truppen, Provinzial-Train, Sanitätspersonal, Veterinärpersonal, sonstige Mannschaften und Marine.

Am 5. November 1896, Morgens 8 Uhr für den Jahrgang 1889
„ 5. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1890
„ 5. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1891
„ 6. „ „ Morgens 8 „ „ „ „ 1892
„ 6. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1893
„ 6. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1894, 1895 u. 1

Unterbezirk V. Cönnern.

Kontrolplatz Schwittersdorf (Gasthof zum Stern).

Am 7. November 1896, Morgens 10½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Krimpe, Naundorf, Neehausen, Pfühlthal, Quittschöna, Rottelsdorf, Rumpin, Räther, Schwittersdorf, Salzmünde, Stochwitz, Trebitz b. W., Volkmarsdorf, Wilß, Zaschwitz, Körnitz, Benkendorf, Beesenstedt, Burgsdorf, Böienburg, Gloschwitz, Dederstedt, Elbitz, Elben, Fienstedt, Gorsleben, Gödewitz, Hedersleben.

Kontrolplatz Gerbstedt (Gasthof zum goldenen Ring).

Am 9. November 1896, Morgens 11½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Gerbstedt Stadt und Amtsgemeinde, Weißholz, Gypshütte.

Am 9. November 1896, Mittags 1½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Augsdorf, Edendorf, Friedeburg, Friedeburger Hütte, Freist, Helmsdorf, Heiligenthal, Hübitz, Ihlewitz, Königswieck, Lochwitz, Oeste, Pfeiffhausen, Plesdorf, Polleben, Reideritz, Thaldorf, Zabenstedt, Zabitz, Zellewitz, Straußfurt.

Kontrolplatz Alsleben a. S.
(Gasthof zur neuen Sonne.)

Am 10. November 1896, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: **Alsleben, Belleben, Beesedau, Beesenlaublingen, Cuxtrena, Mucrena m. Zweihausen, Neubeesen, Poplitz, Strenznaundorf, Hans Zeitz.**

Kontrolplatz Cönnern. (Gasthof zum Ring.)

Am 11. November 1896, Morgens 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Cönnern, Rothenburg, Brucke, Gröbzig, Reiben, **Zickeritz.**

Am 11. November 1896, Morgens 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Bebitz, Dalena, Dornitz, Garsena, Gölbitz, Hochedlau, Kirchedlau, Lebendorf, Mittelsdlau, Mödewitz, Sieglitz, Trebitz b. Cönnern, Trebnitz, Unterpeißen.

Kontrolplatz Reutz.
(Gasthof zur grünen Tanne.)

Am 12. November 1896, Morgens 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: **Deutleben, Dobitz, Töpzel, Domnitz, Lettewitz, Mücheln, Nauendorf a. P., Reutz, Wettin.**

Kontrolplatz Löbejün.
(Gasthof zum Schützenhause.)

Am 12. November 1896, Mittags 2 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: **Kaltenmark, Krosigk, Löbejün, Merbitz, Schlettau, Wieslau.**

Unterbezirk III. Giebichenstein.

Kontrolplatz Wallwitz. (Gasthof zur Birke.)

Am 13. November 1896, Morg. 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Wallwitz, Beiersee, Brachwitz, Dachrig, Döbitz, Friedrichsschwerz, Frößnitz, Glimritz b. Wettin, Grimpe, Gröitzsch, Gutenberg, Lebndorf, Löbnitz a. G., Merkewitz, Morl, Möderau, Neblitz, **Petersberg, Priester,** Räthern, Raunitz, Sennewitz, Spiltzig, Teicha, Trebitz a. P., Westewitz.

Kontrolplatz Niemberg. (Am Bahnhof.)

Am 13. November 1896, Mittags 2 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Niemberg, Brachstedt, Braschwitz, Dammendorf, Eismannsdorf, Gödewitz, Harsdorf, Hoden, Hohenthurm, Iwwenden, Obermaschwitz, Oppin, Oppin Freiheit, Peißen, Pißnitz, Pranitz, Radatz, Rosenfeld, Schwerz, Spickendorf, Untermaschwitz, Wurp.

Kontrolplatz Gröbers. (Im Gasthof.)

Am 14. November 1896, Morgens 9¾ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Gröbers, Benndorf b. G., Bennewitz, Bruckdorf, Canena, Dieskau, Gottern, Großkugel, Kleinkugel, Osmünde, Schwoitsch, Zwintschöna.

Kontrolplatz Ammendorf. (Gaudich's Restaurant.)

Am 14. November 1896, Nachmittags 3 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Ammendorf, Beesen a. G., Burg i. Anc, Döllnitz, Lochau, Osendorf, Planena, Pritschöna, Radewell, Wesenitz.

Kontrolplatz Giebichenstein. (Gasthof zum Mohr.)

Am 16. November 1896 Morgens 8 Uhr für die Jahrgänge 1889, 1890, 1891, 1892 und 1893 aus Giebichenstein.

Am 16. November 1896, Morgens 10 Uhr für die Jahrgänge 1894, 1895 und 1896 aus Giebichenstein und für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Trotha und Lettin.

Am 16. November 1896, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Orts-

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18961024032/fragment/page=0002

schaften: Dölau, Granau, Cröllwitz, Lieskau, Mötzlich, Nietleben, Schiepzig, Seeben, Tornau, Zscherben.

Besondere Gestellungsbefehle werden nicht ausgegeben, vielmehr ist jeder Kontrolpflichtige lediglich infolge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet.

Zur Herbstkontrol-Versammlung haben zu erscheinen:

Die Reservisten einschließlich Dispositionsurlauber und die zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften.

Temporair- und Ganz-Invaliden erscheinen nicht zur Kontrole.

Unentschuldigtes Ausbleiben oder Gestellung auf einem anderen Kontrolplatze bezw. zu anderer Zeit, als befohlen, hat die gesetzliche Strafe zur Folge.

Die im Frühjahr d. J. von der Kontrolversammlung entbunden gewesenen Mannschaften der Land- bezw. Seewehr 1. Aufgebots (Jahrgang 1884) werden behufs Ueberführung zur Land- bezw. Seewehr 2. Aufgebots durch besondere Gestellungsbefehle beordert.

Halle a. S., den 2. Oktober 1896.

Königliches Bezirks-Kommando.

Bekanntmachung.

Straßenbeleuchtung.

Im Monat **November** werden

A. die Abendlaternen

v. 1. bis 12. v.	4¾ Uhr	bis 11	Uhr	Abds.
am 19.	„ 4½ „	„ „	5¾ „	Nachm.
„ 20.	„ 4½ „	„ „	5¾ „	„
„ 21.	„ 4½ „	„ „	6½ „	Abds.
„ 22.	„ 4½ „	„ „	7¼ „	„
vom 23.—30.	„ 4½ „	„ „	11 „	„

B. die Nachtlaternen

v. 1. bis 12. v.	11 Uhr	Ab. bis	6½ Uhr	früh
„ 13. „ 15.	„ 4¾ „	„ „	6½ „	„
„ 16. „ 18.	„ 4½ „	„ „	7 „	„
am 19.	„ 5½ „	„ „	7 „	„
„ 20.	„ 5¾ „	„ „	7 „	„
„ 21.	„ 6½ „	„ „	7 „	„
„ 22.	„ 7¼ „	„ „	7 „	„
v. 23. bis 30.	„ 11	„ „	7 „	„

brennen.

Die Leuchtkraft des Gases betrug auf Grund der amtlichen Messungen im Monat Septbr. cr. bei 150 Liter stündlichem Verbrauch 19,16 Hefner-Lichte im Durchschnitt.

Halle a. S., den 20. Oktober 1896.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Sonntag den 25. d. Mts. wird von früh 7 Uhr ab die Reinigung des Niederreservoirs in der Thurmstraße vorgenommen und ist in Folge dessen eine vorübergehende Trübung des Wassers an diesem und dem folgenden Tage nicht zu vermeiden.

Von diesem Reservoir werden die **westlich** von der Liebenauerstraße, dem Steinwege, der Neuen Promenade, der Poststraße, der Alten Promenade, der Geiste- und Bernburgerstraße belegenen Stadttheile mit Wasser versorgt.

Während der Reinigung wird die Wasserzuführung nicht unterbrochen, dagegen ist der Wasserdruck ein geringerer.

Halle a/S., den 23. Oktober 1896.

Die Verwaltung der Gas- u. Wasserwerke.

Schurig's

Berlitz-Institut

Sprach-Lehr-Institut für Erwachsene

Sternstr. 8, part.

Konversation, Korrespondenz.

Englisch, Französisch.

Nationale Lehrkräfte.

Während des Unterrichts wird nur die zu erlernende Sprache gesprochen.

Tages- und Abendklassen

für Damen u. Herren.

Frequenz des Magdeburger Instituts

1894—95: 57 Schüler.

1895—96: 288 Schüler.

Anmeldungen an Wochentagen von 11 Uhr Vorm. bis 5 Uhr Nachm.

Prospecte gratis und franco.

Größte Auswahl neuzeitiger Bettfedern in den billigsten Preisen offerirt **H. Elkan,** Leipzigerstr. 89.

Bierdruckapparate,

neue u. gebrauchte, Umänderungen, Reparaturen, Erstgtheile billigst.

Herm. Graeger Nachflg., Aug. Hoske,

—● **Geiststraße 55.** ●—

Damen-Costüme werden sauber u. gutsitzend angefertigt Unterberg 3. II.

Delikatess-Pumpernickel u. Roggenschrotbrod

empf. Rich. Oemisch, Leipzigerstr. 73.

Siphon-Bier

wird ohne Pfand verabfolgt.

G. Assmann,

Markt 15 und 16, neben der Hirschapotheke.

Größte Auswahl in feinen

Herren- und Knabengarderoben

zu wie bekannt billigsten Preisen.

Fortwährender Eingang **modernster Stoffe** und werden **Bestellungen nach Maaß** unter Leitung tüchtiger Zuschneider mit Garantie für vorzüglichen Sitz zu ebenfalls mäßigsten Preisen prompt ausgeführt.

Töchter-Pensionat

der **Wildhagen'schen Frauen-Industrie-Schule.**

Vorzügliche, wissenschaftliche, praktische hauswirthschaftliche und gesellschaftliche Ausbildung. Ausgezeichnete Verpflegung.

Pensionspreis jährlich 500 Mk.

Meldungen bei Frau **E. Gehrts-Wildhagen, Halle a. Saale, Heinrichstr. I, part.**

Halte meine beiden

Photographischen Ateliers

Halle a. S. und Giebichenstein.

Gr. Ulrichstraße 54 — (früher **Kästner**) — Burgstraße 18 (12a.)

zur Ausführung aller photogr. Arbeiten bestens empfohlen.

Hochachtend **Otto Thümmler.**

Siphon-Bier

ist stets frisch wie vom Fass.

Stadttheater in Halle a/S.

Direktion: **Hans Julius Rahn.**

Sonnabend den 24. Oktober 1896.

36. Vorstellung. 28. Abonnements-Vorst.

Farbe: **gelb.**

Anfang 7¼ Uhr. Ende 10 Uhr.

Novität. Zum 1. Male: Novität.

Morituri.

Von Hermann Sudermann.

In Scene gesetzt v. Direktor Hans Jul. Rahn.

I.

Teja.

Drama in einem Akt.

Personen:

Teja, König der Gothen	B. Geidner.
Balthilda, die Königin	Jenny Hilm.
Amalaberga, deren Mutter	Elis. Scholtz.
Agila, der Bischof	E. Bornstedt.
Gurich, Theodemir, Athanarich — Große im ehemaligen Gothenreich	Rudolf Jahn. R. Biebrach. Alfred Boger.
Ildibad, Spertträger des Königs	Rudolf Lorenz.
Haribalt, ein Krieger	Rob. Müller.
Zwei Zeltwächter	(Emil Bedau. (W. Mühlhan
Ein Knabe	Clara Dettler.

II.

Fritzchen.

Drama in einem Akt.

Personen:

Herr v. Drosse, Major a. D., Rittergutsbesitzer	E. Bornstedt.
Helene, seine Frau	Elis. Scholtz.
Fritz, beider Sohn, Lieutenant	Leop. Kramer.
Agnes, Nichte der Frau v. Drosse	Julia Heller.
von Hallerpfort, Lieutenant	Alex. Lipowitz.
Stephan, Inspektor	Rudolf Jahn.
Wilhelm, Diener	Alfred Boger.

Die Handlung spielt auf dem Gute des Herrn von Drosse.

Zeit: Die Gegenwart.

III.

Das Ewig-Männliche.

Spiel in einem Akt.

Personen:

Die Königin	Anna Steier.
Der Marschall	Br. Geidner.
Der Maler	Leop. Kramer.
Der Kammerdiener	R. Grünberg.
Der Marquis in rosa	Alfred Boger.
Der Marquis in blaßblau	Gast. Demme.
Die schlärrige Hofdame	Fr. Garlsen.
Die taube Hofdame	E. Kreuzer.
3.)	Rob. Müller.
4.) Marquis	W. Mühlhan.
Ein Kind als Amor	* * *

Mehrere andere Marquis u. Hofdamen.

Nach dem 1. u. 2. Stück längere Pausen.

Sonntag den 25. Oktober 1896.

Nachmittags:

6. Fremdenvorstellung bei halben Preisen.

Novität. Zum 4. Male: Novität.

Die officielle Frau.

Schauspiel in 5 Akten (nach einer Novelle des Col. Savage) von Hans Olden.

Abends:

87. Vorst. 9. Vorst. außer Abonnement.

Tannhäuser.

Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig **Alb. Lange,** Schillerstr. 37.

Siphon-Bier

ist für jeden Haushalt unentbehrlich.

Siphon-Bier-Versand

Paul Dänhardt, Halle a.S.

Fernsprecher 919. Gr. Berlin.

Im Ausstich stets vorräthig:

Pilsener der Actien-Brauerei, Halle a. S.	M. 1.50	ca. 5 L.
Lagerbier der Brauerei zum Waldschlösschen, Dessau	„ 1.50	„ „ „
Münchener d. Exportbierbr. Fr. Günther, Halle a. S.	„ 1.50	„ „ „
Tafelbier der Actien-Brauerei Feldschlösschen, vorm. G. & H. Schulze, Halle a. S.	„ 1.60	„ „ „
Freybergbräu (Exportbier) der Br. Herm. Freyberg, Halle a. S.	„ 1.75	„ „ „
Echt Münchener Bürgerbräu	„ 2.50	„ „ „
Echt Cuimbacher, I. Sorte	„ 2.50	„ „ „

Lieferung frei Haus ohne Pfand.

Versand auch nach: Giebichenstein, Trotha, Diemitz und Böllberg.

Für Festlichkeiten im Hause das Beste.

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstr. 6,

empfiehlt sein großes Lager nur selbstgefertigter **Möbel, Spiegel und Polsterwaaren** zu billigsten Preisen. Durch Ersparung hoher Ladenmiethe und nur eigene Fabrikation biete ich dem geehrten Publikum in meinen nochmals bedeutend erweiterten, über 800 qm großen Arbeits- und Lagerräumen der Neuzeit entsprechend nur **gute, selbstgefertigte Möbel,** sowie vermannt aufgestellte **Speise-, Schlaf-, Wohn- und Herrenzimmer, Salons und Kücheneinrichtungen** in allen Holzarten unter jeder gewünschten Garantie zu reellen, billigsten Preisen.

Die Besichtigung meines reichhaltigen Möbellagers stelle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Aufdringlichkeit jederzeit gern zur Verfügung. — Zimmereinrichtungen nach extra Zeichnungen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt.

Kein Laden, nur Rathhausstraße 6. **Bernh. Grunwald,** Tischlermeister.

Aerztekammer der Prov. Sachsen.

Die Wahlen zur IV. Wahlperiode der Aerztekammer für die Jahre 1897, **1898 und 1899** finden im November d. J. statt.

Nach einer Verfügung **Seiner Excellenz des Herrn Ober-Präsidenten** vom 9. August d. J. sind zu wählen

für den Reg.-Bez.	**Magdeburg**	9 Mitglieder u.	9 Stellvertreter,
„ „ „	**Merseburg**	9 „ „	9 „
„ „ „	**Erfurt**	3 „ „	3 „

Die wahlberechtigten **Aerzte der Provinz** werden deshalb hierdurch ersucht, ihre Stimmzettel bis zum **20. November 1896** an die bestellten Wahlkommissarien frankirt einzusenden und zwar

im Reg.-Bez. **Magdeburg**	an Herrn **Dr. P. Sendler**	in Magdeburg,
„ „ **Merseburg**	„ Geh.-R. **Dr. Hüllmann**	in Halle,
„ „ **Erfurt**	„ San.-R. **Dr. v. Blödau**	in Nordhausen;

dabei wird bemerkt, daß jeder **Stimmzettel** die lesbaren Namen sowohl des Wählenden, als auch der zu wählenden Mitglieder und Stellvertreter enthalten muß, daß die Mitglieder und die Stellvertreter in besonderen Colonnen aufzuführen sind, sowie daß Stimmzettel, welche keinen, oder keinen lesbaren Namen, oder mehr als die vorgeschriebene Zahl der Namen, oder einen Protest oder Vorbehalt enthalten, oder von zur Wahl Unberechtigten abgegeben sind, oder den Namen einer nicht wählbaren Person bezeichnen, **ungültig sind.**

Halle, den 22. Oktober 1896.

Der Vorsitzende der Aerztekammer der Provinz Sachsen.

Dr. Hülimann.

LANOLIN Toilette-Cream LANOLIN

Unübertroffen als Schönheitsmittel und zur Hautpflege.

Nur echt mit Marke „Pfeilring"

Marke Pfeilring in den Apotheken und Drogerien.

In Dosen à 10, 20 u. 60 Pf., in Tuben à 40 u. 80 Pf.

II. Grosses Verbandsfest

des

Fechtverbandes Halle a/S. u. Umg.

der Deutschen Reichsfechtschule

Sonnabend den 24. Oktober 1896

pünktlich 8 Uhr

in den „Kaisersälen".

Programm.

Ouverture zur Oper „Tannhäuser" von R. Wagner. — Prolog, gesprochen von Frl. Hedwig Koch vom Thalia-Theater. — Concert, ausgeführt von der gesammten Friedemann'schen Kapelle unter persönlicher Leitung ihres Dirigenten.

I. Theil: 1. Erste Orchester-Suite aus der Musik zu „Peer Gynt" von Grieg. a) Morgenstimmung. b) Ases Tod. c) Anitras Tanz. d) In der Halle des Bergkönigs. 2. Impromptu. Solo für Harfe v. Oberstlir. (Frl. Hoeberman.) 3. Ungarische Rhapsodie Nr. 1 v. Fr. Liszt. (An Hans von Bülow.) — Recitation des herzoglich sächsischen Hofschauspielers Herrn Max Schwartz aus Dichtungen hochdeutscher Mundart. — Pause. — Großes Kunstschießen nach beweglichen Objekten, ausgeführt von dem hiesigen Schützen-Club „Germania". — Concert.

II. Theil: Pianoforte-Solo-Vorträge des Klavier-Virtuosen Herrn Hans Wendel-Hammerflügel. a) Fantaisie dramatique v. Fr. Liszt. b) II. Polonaise E-dur v. Fr. Liszt. 4. Ouverture Nr. 3 z. Op. „Leonore" v. Beethoven. 5. Aufforderung zum Tanz v. C. M. v. Weber. — Recitation des herzoglich sächsischen Hofschauspielers Herrn Max Schwartz aus Dichtungen plattdeutscher Mundart.

Der Vorstand.

Restaur. Künstlerheim, Kapellengasse 9.

Morgen Sonnab. d. 24. d. **Schlachtefest.** Hierzu lad. ergeb. ein **Franz Röhm.** Fr. Wurst u. Suppe außer dem Hause. Jeden Sonnabend u. Sonntag **Unterhaltungsabend**

VII. Volksunterhaltungsabend

Sonntag den 25. Oktober, Abends 8 Uhr

in den „Kaisersälen",

veranstaltet vom **Volksbildungsverein.**

Darbietungen des Hofschauspielers und Recitators Herrn Max Schwartz.

1. Die Apfelschußscene aus „Wilhelm Tell" von Schiller.
2. Hanne Nüte's Abschied vom Pastor
3. Onkel Bräsig beim Einzug in Pümpelhagen
4. Die Wasserkunst
5. Einige kleinere Dichtungen
6. Eine Instruktionsscene von Quitzow.

} von Fritz Reuter.

Zithervorträge unter Leitung des Herrn Ph. Wagner.

Die **Programms** sind **im Vorverkauf** zum Preise von **15 Pfg.** zu entnehmen bei den Herren **Steinbrecher & Jasper,** Markt 1 und Ecke Geist- Scharrenstraße, Herrn **Findeisen,** Leipzigerstr. 11, und im Restaurant „Kaisersäle".

An der Kasse 25 Pfg.

Die Mitglieder des Volksbildungsvereins erhalten ihr **Freiprogramm bei** Herrn **Findeisen,** Leipzigerstr. 11, gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte.

Nur **wirklich gute Nähmaschinen kauft** man, wie **vielfach anerkannt billigst** unter **gewissenhafter fachmännischer Garantie** in dem **Nähmaschinen-Special-Geschäft** von

H. Schöning, Dachritzstraße 2.

Alleinverkauf der hochvollendeten Phönix-Nähmaschinen von **Baer & Rempel, Bielefeld, Hocharmige Familien-Maschine** complett

M. 50.

Reparatur-Werkstatt für Nähmaschinen u. Fahrräder.

Heu in Centnern u. Bunden billig Mansfelderstr. 51, I.

Siphon-Bi

ist leicht zu temperir

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18961024032/fragment/page=0003

H. Elkan, Waarenhaus

Leipzigerstr. 89 bestehend aus 6 Verkaufsräumen **Leipzigerstr. 89.**

Durch die stete Vergrösserung meines Geschäfts und des wachsenden Zuspruchs wegen, dessen sich mein Waarenhaus erfreut, bin ich in der Lage, die Preise bedeutend herabzusetzen und empfehle:

Winter-Ueberzieher 8, 10, 12, 15, 18 bis 26 Mk.
Hohenzollern-Mäntel 15, 18, 20 bis 30 Mk.
Herren-Anzüge.
Rock-Facon 15, 18, 24, 30 Mk.
Jacket-Facon 10, 14, 18, 24 Mk.
Knaben-Winter-Paletots mit u. ohne Pelerine 1,50, 2,50, 3,50 bis 6 Mk.
Engl. Lederhosen 1,50, 2, 3, 5 Mk.
Cassinet-Hosen 1, 1,50, 2,50 Mk.
Flanell-Jackets, Cassinet-Westen.
Normal-Arbeiter-Anzüge.

Schuhwaaren.
Führe hauptsächlich gut genagelte Schuhwaaren.
Damen-Stiefeletten von 3,50 Mk. an.
Damen-Knopfschuhe von 4 Mk. an.
Damen-Filzschuhe von 1 Mk. an.
Kinder-Filzschuhe von 32 Pfg. an.
Kinder-Knopfschuhe von 1 Mk. an.
Kinder-Pantoffeln von 20 Pfg. an.
Herren-Schaftstiefeln 5 Mk. bis 6,50 Mk.
Herren-Langstiefeln mit und ohne Falten von 10 Mk. an.
Herren-Stiefeletten und Halbschuhe von 3,75 Mk. an.

Damen-Mäntel für Herbst und Winter, mit Abnehme-Pelerine, 6, 8, 10, 15, 20, 24 Mk.
Capes, Mädchen-Mäntel, Jackets.
Mädchen-Jackets von 1,50 Mk. an.
Damen-Jackets, farbig und schwarz, 4, 5, 6 bis 12 Mk.
Plüsch-Jackets 2,25 Mk.
Kinder-Kleidchen 50 Pf.

Kleiderstoffe in großer Auswahl.
Cöper-Warp 23, 25 bis 35 Pf.
Lama-Jacquard 60, 80 bis 135 Pf.
Damentuch 35, 40, 45, 50 Pf.
Beste Qualitäten.
Barchenthemden, Blousen, Corsets 80 Pfg., Gardinen, Teppiche,
Bettfedern 0,80, 1, 1,25 bis 3,50 Mk.

Hutfabrik „zum Pfau“,

Leipzigerstraße 87.

Grösste und billigste Bezugsquelle in Hüten für Jagd und Sport
in Filz und Loden von 1,50 bis 3,50 Mk.

Englische und Wiener Haarhüte
das Beste, federleicht, von 4,50 bis 6,50 Mk.

Von heute an
empfehle wieder täglich frisch meine rühmlichst bekannten Spezialitäten:
Carl Koch'sche Pfannkuchen und Kartoffelkringel mit Fanilleguß, von wunderbarem Geschmack, mit den feinsten Fruchtfüllungen eigner Fabrikat., als: Aprikosen-, Himbeer-, Johannisbeer-, Stachelbeer- und Kirsch-; ferner:
schlesischen Sträußelkuchen (Tafelgebäck Sr. Majestät),
Berliner Napfkuchen und Altdeutsche, die feinsten Gebäcke, welche überhaupt existiren,
feinsten geriebenen Apfel- u. Matzkuchen, nach Art der Dresdener Sahnenkuchen, Bisquit-, Vanille-, Chokolade- und Makronenzwieback, sowie eine große Auswahl geschmackvoller Gebäcke.
Carl Koch,
Herrenstrasse 1.
Fernsprecher 531.

Berliner Rothe ✚ Lotterie
Nur Geldgewinne!
1 Hauptgewinn 100,000 Mark.
Originalloose a 3,30 M. incl. Reichsstempel.
Stuttgarter Geld-Lotterie.
Hauptgewinn 100,000 M. Loos 3 M.
Berliner Gewerbe-Ausstellungsloose, Berliner Pferdeloose, Berliner Kunst-Ausstellungsloose, Rothe Kreuzloose zu Lauenburg, Loose der Gold- und Silberlotterie zu Magdeburg.
Jedes Loos kostet 1 Mark.
Porto u. Liste von jeder Lotterie je 30 Pf.
G. A. Findeisen,
Cigarren-Geschäft,
Leipzigerstraße 11 (Ecke Kl. Handberg).
Filiale des „General-Anzeiger“.

Bettfedern, Daunen, Fertige Betten, Eis. Bettstellen, Matratzen, Strohsäcke.
Ca. 80 complette Betten in den verschiedensten Preislagen stets vorräthig.
Betten-Katalog kostenlos zu Diensten.
H. C. Weddy-Pönicke,
Special-Abtheilung für Betten und Federn,
Leipzigerstrasse 6.

63019.
Grossartig Praktisch
ist der von mir erfundene Clavisaturgriff mit abnehmbarer Hinterwand meiner Concert-Zieh-Harmonikas „Triumph“. Durch diesen neu erfundenen Clavisaturgriff mit abnehmbarer Hinterwand, welcher patentamtlich geschützt ist, unter Deutsches Reichs-Gebrauchsmuster No. 63019 (Französisches und Belgisches Patent) kann die Tastenbezierung durch 3 Schrauben gleich bloßgelegt werden. Kein Schraubenzieher mehr nöthig, da die Schrauben so eingerichtet sind, daß selbige mit den Fingern fest- und losgeschraubt werden können. Man hat also nicht mehr nöthig, die ganze Harmonika auseinander zu nehmen, ein wirklich unschätzbarer Vortheil. Auch ist die Spielart durch hier höchst praktische Einrichtung eine äußerst leichte geworden, sodaß jeder Käufer Freude an diesem Instrumente haben wird. Die Harmonika hat noch 10 Tasten, 2 Register, 2 Doppelbälge, 20 Doppelstimmen, 2 Bässe, 2 Zubehör, 10 Rückschläge, offene Clavisaturen, Balgstahlecken-Schoner, 3-chörige prachtvolle Musik; ca. 55 Cm. groß. Nur das Brechen oder Lahmwerden der Tastenfedern leite ich nach wie vor
10 Jahre Garantie.
Der Preis dieses Instruments beträgt nur Mk. 5.60, sodaß Jedermann diese Harmonika kaufen kann. Ein hochfeines 3-chöriges Instrument mit orgelähnlicher Musik kostet nur Mk. 8.—. Ein 4-chöriges Prachtwerk nur 9 Mark. Verpackung und Selbstlernschule umsonst. Porto 80 Pfg. Nur allein zu haben beim Erfinder
Wilh. Müchler, Musikwaaren-Exporthaus, Neuenrade (Westf.)
Illustrirte Preisbücher gratis und franko.

David's Schokoladen & Kakaos
werden von keinem Fabrikat übertroffen.

Adlerpfeife
Cul. Praktisch. Elegant. Billig.
(System Berghaus)
D. R. G. M. 8 Modelle.
Rohr (Mundstück) weit gebogen, Kopf aus Holz gedreht.
Vortheile:
Höchste Reinlichkeit, guter Geschmack, gesundestes Rauchen, ärztlich bestätigt.
Brillante Atteste.
Goldene Medaille Winter 1891.
Prospecte gratis und franco.
Eugen Krumme & Co.
Adler-Pfeifenfabrik Gummersbach (Rhld.)
Mod. III Mod. II.

P. P.
Am 1. November cr. eröffne ich
Sternstraße 4 eine streng koschere
Fleischerei und Wurstwaarenfabrik
unter Aufsicht Sr. Ehrwürden Herrn Rabbiner Dr. Fessler und bitte um geneigten Zuspruch.
Eine prompte Bedienung zusichernd, empfehle mich
Achtungsvoll
J. Meyerstein.

Meinel & Herold
Klingenthal (Sachsen), Nr. 129.
Denkbar billigste direkte Bezugsquelle für solide, tadellose Concert-Zug-Harmonikas aller Art: Mit offener Clavisatur, 3 fach 11 faltig. Doppelbalg, Beschlag, Balgstahl, m. Metallschnecken, m. prachtvoll. Orgelton, Größe 34—35 cm.
10 Tab., 3 chör. 2 Reg., 2 Bässe, Mk. 5 —
10 „ 3 „ 3 „ 2 „ „ 7,50
10 „ 4 „ 3 „ 2 „ „ 9,50
21 „ 2mal 3 chör., 4 „ „ 11,—
Schule, Verpackung umsonst, Versp. p. Nachn. Porto extra. Andere Harm. in größter Auswahl unerreicht billig. Bandoneons, Symphonions, Polyphons, Drehorgeln, Cravinas, Violinen, Zithern, Accordzithern 2c.
Prachtvoll illustrirte Catalogs umsonst.

Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule
Halle a. S., Sophienstraße Nr. 17 (Wilhelmstraßen-Ecke).
Spezialfach: moderuste Damenschneiderei u. Wäscheconfection.
System u. Methode d. Berl. Akademie (Maaßnehmen, Schnittzeichnen, Zuschneiden, Anfertigen). Ausbildung als Directricen. Für Damen höherer Stände Separat-Curse.
Ferner: Curse für Putzfach, Handnähen, Stricken, Stopfen, Häkeln, Klöppeln, Tapisserie und Kunststicken, Buchführung 2c.
Elsa Schöne.
Honorar mäßig. Prospekte gratis und franco durch die
Vorsteherin Frl. Clara Martini.

K. Mauersberger,
Färberei und chemische Wasch-Anstalt.
Grösstes und leistungsfähigstes Etablissement der Prov. Sachsen.
Färberei und Reinigung für Damen- u. Herrengarderobe jeder Art, Möbelstoffe, Gardinen, Stickereien, Federn, Handschuhe etc.
Läden in Halle:
Leipzigerstr. 33, Moritzkirchhof 5, Geiststr. 15 (Adler-Apotheke) und Annahme bei Herrn Galander neben „Walhalla“.
Aeusserst schnelle Lieferung.

Spar- u. Bauverein Halle a. S.
Eingetragene Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht.
Anmeldungen nehmen entgegen u. Auskünfte ertheilen:
Werkmeister Dobrint, Beesenerstraße 28.
Redacteur Findeisen, Fritz-Reuterstr. 4.
Baumeister Giese, Markt 23.
Dreher Herberger, Fortterstr. 33.
Schuhmachermstr. Mietsche, Leipzigerstr. 61.
Rechtsanwalt Meyer, Brüderstr. 6.

„Alter Fischkeller“,
Leipzigerstraße 20, früher Ed. Schulze's Wwe., empfiehlt
feinste Mastgänse.

Magenbeschwerden.
Meinen daran leidenden Mitmenschen gebe ich gern unentgeltlich Rath und Auskunft, wie ich davon befreit und gesund geworden bin.
F. Koch, Königl. pens. Förster.
Pömbien, Post Nieheim (Westf.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18961024032/fragment/page=0004